Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 26 (1939)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

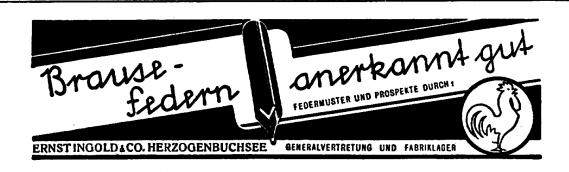
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

daher darauf achten, diese einheimischen Erzeugnisse zu verwenden. Trotzdem ist leider vielerorts, aus Gleichgültigkeit oder falscher Kenntnis der Sachlage, immer noch das Gegenteil der Fall. Millionen von Blei- und Farbstiften werden importiert und das Geld wird ins Ausland geschickt, statt unseren Mitbürgern willkommene Arbeit und Verdienst zu verschaffen.

Es gibt Leute, die darauf erwidern, dass wir nicht hoffen können, für unsere Exportwaren Abnehmer zu finden oder ausländische Gäste bei uns zu beherbergen, wenn wir nicht auch dem Auslande Waren abnehmen. Das wäre zweifellos richtig, wenn wir einen normalen Aussenhandel hätten, wenn wir so viel ausführen könnten, wie wir leider einführen müssen. In andern Ländern hat man längst eine striktere Einstellung. Wenn ein Artikel im Lande selbst verfertigt

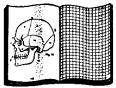
wird, kauft man keine importierte Ware. Diese Tendenz hat sich durch die nationalistische Einstellung noch verschärft, so dass in vielen Staaten überhaupt keine Schweizerbleistifte mehr gekauft werden. Wenn wir dem Auslande gegenüber für unsere Exporte, den Fremdenverkehr usw. Gegenrecht halten müssen, so ist es selbstverständlich, dass es sich dabei nicht um Erzeugnisse handeln darf, die wir in der Schweiz selbst in ebenbürtiger Qualität und zu konkurrenzfähigen Preisen herstellen, sondern um Rohstoffe und Produkte, die bei uns nicht oder viel teurer fabriziert werden.

Als Schweizer machen wir es uns daher zur Pflicht, nur Blei-, Farb-, Tintenstifte und Ersatzminen CARAN D'ACHE, das einzige Schweizerfabrikat, zu verwenden.





Na'urkundi. Skizzenheft UNSER KÖRPER mit erläuterndem Textheft bearbeilel von Hs. Heer, Reallehrer



40 Seiten mit Umschlag, 73 Konturzeichnungen zum Ausfüllen mit Farbstiften durch den Schüler, 22 linierte Seiten für Anmerkungen.

Das Heit ermöglicht rationelles Schaffen für Lehrer und Schüler im Unterricht über den menschlichen Körper Bearbeitelt für Sekundarund Realschulen, obere Primarklassen, sowie untere Klassen der Mittelschulen.

Bezugspreise: per Stück

1— 5 Expl. Fr. 1.20
6—101.—
11—20—90
21—30—85
31 u.mehr—80
An Schulen Probeheft gratis

AU GUSTIN - VERLAG

Thayngen-Schaffhausen

Nette Tochter aus der Zentralschweiz, aus gut. Hause, tüchtig im Haushalt, gutgeb. auch in der Musik (Orgel etc.). wünscht

Bekanntschaft

mit relig. Lehrer von angenehmem Charakter, in geordneten Verhältnissen, ev. auch Witwer. Offerten unter Chiffre O 33045 Lz an Publicitas, Luzern.

Französisch

Englisch od. Ital. in 2 Mon. in den Ecoles Tamé, Neu-châtel 45 oder Luzern 45. Handels-DIPLOM in 6 Mon. (Franz. u. Ital. inbegriffen garant. in Wort u. Schrift). Vorber. Staatsstellen in 3 Mon. Refer.

LUZERN Hotel-Restaurant Löwengarten

bevorzugt von Schulen, Vereinen, Gesellschaften usw. Direkt beim Löwendenkmal und Gletschergarten. **Grosser Autopark**. Abteilbarer Raum für 1000 Personen. Ganz mässige Preise für Frühstück, Mittagessen, Kaffee, Tee, Schokolade, Backwerk usw. **J. Buchmann**, Bes. Tel. 20339.

PROJEKTION

Epidiaskope
Mikroskope
Mikro-Projektion
Filmband-Projektoren
Kino-Apparate
Alle Zubehör

Prospekte und Vorführung durch

GANZ & CO

BAHNHOFSTR.40 Jurich

Vorzugsangebot für unsere Leser!

Jeder Leser unserer Zeitschrift erhält auf Verlangen mit Bezugnahme auf dieses Inserat in jeder Buchhandlung oder direkt vom unterzeichneten Verlag eine oder mehrere der nachstehenden Gruppen von Büchern und Broschüren zu den angesetzten Preisen. Es werden nur ganze Gruppen abgegeben. Einzelne Bücher und Broschüren sind nur zum bedeutend höheren regulären Preis erhältlich.

Für Lehrer und Studierende

Gruppe la.

Alle 7 Bücher v. Broschüren zusammen nur Fr. 2.50.

Schöbi A., Streifzüge durch das schweiz. Postwesen.

Dr. J. Beck, Erziehungslehre und Schulpraxis.

Dr. Lampert, Die Schulartikel im neuen kirchlichen Gesetzbuch.

Dr. P. Chastonay, Der Katholizismus im Kulturleben der Schweiz.

Muff J., Die erste Mahd (Gedichtband).

Jung R., Kath. mod. Presse-Fragen.

P. Egger, 1st die Weltgeschichte das Weltgericht.

Gruppe Ib.

Alle 7 Bücher u. Broschüren zusammen nur Fr. 2.50.

Dr. Lampert, Zur bundesrechtlichen Stellung der Schule.

Dr. P. Mathies, Zurück zur Heimat.

Schöbi A., Streifzüge durch das schweiz, Postwesen.

Walter, Josef Görres.

Dr. J. Beck, Die Arbeiterenzyklika Leos XIII.

Achermann, So zwei, wie wir zwei, br.

Lorenz J., Korporativer Aufbau, br.

Politik, Kultur, Wissenschaft

Gruppe Ila.

Alle 6 Bücher u. Broschüren zusammen Fr. 5 .--.

Dr. Holenstein, Die konfessionellen Artikel und der Schulartikel der schweiz. Bundesverfassung, Leinen.

Frei, Die Liebestätigkeit der kathol. Kirche in der Schweiz.

Spiess E., Die Alkoholfrage.

Lorenz J., Korporativer Aufbau.

Dr. Bölsterli, Die rechtliche Stellung der Klöster und Kongregationen in der Schweiz.

Kreyenbühl, Kanonikus, Geheime Mächte in der Weltpolitik, br. Gruppe IIb.

Alle 6 Bücher u. Broschüren zusammen Fr. 6.50.

Dr. F. Buomberger, Unsere Kulturkrise, Leinen.

Dr. J. Beck, Die Arbeiterenzyklika Leos XIII.

Vaterländische Besinnung.

Dr. F. Buomberger, Volkswirtschaft, Leinen.

Cortes D., Katholische Politik.

Prof. Dr. P. Chastonay, Der Katholizismus im Kulturleben der Schweiz.

Alle 12 Bücher zusammen nur Fr. 10.50.

Für Geistliche

Gruppe IIIa.

Alle 6 Bücher und Broschüren zusammen Fr. 3.50.

P. O. Hophan, Jahreszeiten, Religiöse Lesungen, geb.

Dr. G. Thürlimann, Der Religionsunterricht im schweiz. Staatsrecht, br.

Dr. J. Beck, Das humanistische Gymnasium, br.

Dr. Schmid, Gefahren der Zeit, br.

Vademecum, Apostolat der Liebe, br.

Ackermann A., Der hl. Christus von der Todesangst, br. Gruppe IIIb.

Alle 7 Bücher und Broschüren zusammen Fr. 5.-.

Gessi, L., Acht Tage im Vatikan, brosch.

Dr. F. Bölsterli, Die rechtliche Stellung der Klöster und Kongregationen in der Schweiz.

J. Hartmann, Kirche und Leben, kathol. Jahrbuch.

Dr. G. Manser, Die Frauenfrage.

Linz B., Schweizervolk wohin Dein Weg.

Dr. J. Beck, Das humanistische Gymnasium, br.

E. Spiess, Die Alkoholfrage, br.

Verlag Otto Walter A.-G., Olten

Kur- und Gasthaus Flüeli

Flüeli-Ranft, Obwalden. 750 m über Meer. Telephon Nr. 8 62 84.

Bewährtes Ferienplätzchen und günstiges Ausflugsziel. Prospekte durch Geschwister von Rotz.

UNIVERSITÉ DE LAUSANNE

Cours de vacances

pour l'étude du français

Quatre séries indépendantes de trois semaines

chacune.

17 juillet au 26 août. Cours et conférences. Enseignement pratique p. petites classes.

28 août au 7 octobre. Enseignement pratique par petites classes. Certificats de trançais.

Demandez le programme détaillé C au Secrétariat de la Faculté des Lettres, Cité Lausanne.

Knabensekundarschule Erstfeld

Offene Lehrerstelle

An der Knabensekundarschule der Gemeinde Erstfeld (Uri) ist die Stelle eines weltlichen, katholischen

Sekundarlehrers

definitiv zu besetzen.

Anfangsgehalt Fr. 4,500 .- , Pensionskasse.

Bewerber mit vorangegangener, praktischer Lehrtätigkeit auf der Sekundar-stufe sind ersucht, ihre Anmeldung mit Ausweisen über ihren Studiengang und Lehrtätigkeit bis 20. Mai 1939 dem Schulrat Erstfeld einzureichen. Sekundarlehrer, sprachlich historischer Richtung, die vor allem die französische und italienische Sprache gründlich beherrschen, erhalten den Vorzug.

Der provisorische Inhaber der Stelle gilt als angemeldet.

Erstfeld, den 7. Mai 1939.

Der Schulrat.

Werbet für die "Schweizer Schule"

Kantonsschule Luzern

Infolge Rücktritts des bisherigen Inhabers ist am Gymnasium und Lyceum eine

Lehrstelle für alte Sprachen

auf Beginn des nächsten Schuljahres (Mitte September) neu zu besetzen; der bisherige Inhaber der Stelle unterrichtete vornehmlich an den obersten Klassen, doch bleibt die Zuteilung vorbehalten.

Die Bewerber haben vor der Anmeldung vom Rektorat des Gymnasiums und Lyceums schriftlich Auskunft über die einzureichenden Ausweise und die Anstellungsverhältnisse einzuholen.

Die Anmeldungen sind bis zum 31. Mai 1939 schriftlich an das Erziehungsdepartement des Kantons Luzern zu richten. Sie sind, wie die Ausweise, mit dem Stempel des Kantons Luzern zu versehen.

Luzern, den 9. Mai 1939.

Das Erziehungsdepartement des Kantons Luzern.

Im Handumdrehen zeigen Ihnen die berühmten Kosmos-Räder:

Schweizer:Rad Amerika:Rad Afrika:Rad Asien=Rad

alles Wichtige wie: Oberfläche, Einwohnerzahl, Wappen, Hauptstadt, Geldeinheit, Ausfuhr, geographische Daten.

Ein unentbehrliches Lehrmittel

Preis pro Rad nur Fr. 1.50.

Auf Wunsch sämtliche Räder zur Ansicht.

Zu beziehen vom

Verlag Otto Walter AG, Olten